

Zeitschrift: Dissonanz = Dissonance
Herausgeber: Schweizerischer Tonkünstlerverein
Band: - (2013)
Heft: 123

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

CAS Musikjournalismus (12 Credit Points)

Journalistische Praxis für Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftler, Musikerinnen und Musiker, Schwerpunkt: Neue Musik

Kursleitung:

Björn Gottstein und Thomas Meyer

Zielgruppe:

Diplomierte Musikwissenschaftlerinnen und Musikwissenschaftler sowie diplomierte Musikerinnen und Musiker (BA), die ihre Text- und Schreibkompetenzen professionalisieren und sich beruflich mit dem Lesen und Verfassen von Texten vornehmlich über Neue Musik befassen möchten.

Ziele:

- Das Schreiben über Neue Musik praxisorientiert zu perfektionieren
- Kenntnis gängiger Formate und Medien
- Berufliche Perspektiven des Schreibens über Musik
- Akquise, Vorbereitung und Durchführung von Projekten
- Tägliche Praxis der Recherche, des Interviews und des Schreibens
- Leserorientiertes Schreiben und Stil
- Kritische Textlektüre und Redaktion
- Möglichkeiten der musikästhetischen Reflexion

Termine:

Dauer: ein Semester

Kurstage: 4.-7. Dezember 2013 und

27. Februar – 2. März 2014

Aufbau (Änderungen vorbehalten):

- 2 Blöcke à 12 Lektionen zu 90 Minuten (4 CP)
- 2 Konzertbesuche, 2 Interviewtermine (2 CP)
- Schreiben und redigieren eigener Texte (2 CP)
- Besuchsvorbereitung bzw. -nachbereitung (2 CP)
- Abschlussarbeit über ein selbst gewähltes Thema (2 CP)

Unterricht:

Praxisbezogene, partizipative Seminare, Vorträge und Präsentationen, Gruppenarbeit, Einzelaufgaben, Redigieren von Texten, Konzertbesuche, Interviews und Abschlussarbeit über ein selbst gewähltes Thema

Zulassungsbedingungen:

- Anerkannter Bachelor-Abschluss in Musikwissenschaft, Musikpädagogik oder Musikperformance bzw. gleichwertiger älterer Abschluss
- Schriftliche Darlegung der Beweggründe für die Wahl des CAS
- Bewerbung mit Motivationsschreiben, Textproben und / oder Empfehlungsschreiben eines Hochschullehrers

Anmeldung:

Siehe www.hsm-basel.ch/studienangebot.php
oder durch das Sekretariat der Hochschule für Musik,
hsm@mab-bs.ch, 061 264 57 32

Info: michael.kunkel@fhnw.ch

Anmeldeschluss: 15. September 2013

Kosten: 2500,- CHF; die zugelassenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer können ein volles Stipendium für die Kurskosten erhalten.

Dieser CAS ist ein Angebot der Forschungsabt. der Hochschule für Musik und kann nur bei genügender Teilnehmerzahl durchgeführt werden; die Hochschule für Musik behält sich Änderungen vor.



Musik Akademie Basel



Ensemble
FÜR NEUE MUSIK

KONZERTE 2013/2014

ES SIND NOCH LIEDER ZU SINGEN *

1

SONNEN – MIT IMPRESSIONISMUS IN DIE GEGENWART

Sa 21. September 2013, Einführung 19.30h,
Vorstellung 20.00h, im Bündner Kunstmuseum

WERKE VON SAINT-SAENS, ROUSSEL,
DEBUSSY, RAVEL, MESSIAEN, SAARIAHO UND LEE

2

ÖDNIS – MIT SCHUMANN IN DIE GEGENWART

Mo 21. Oktober 2013, Einführung 19.30h Café Bar,
Konzert 20.00h, Theater Chur

WERKE VON SCHUMANN, LISZT, MATSUMURA UND HOLLIGER

3

LICHTTON – MIT MONTEVERDI IN DIE GEGENWART

So 15. Dezember 2013, Einführung 19.30h Café Bar,
Konzert 20.00h, Theater Chur

WERKE VON MONTEVERDI, PAUSET UND HAAS

4

GEDANKEN – MIT BACH IN DIE GEGENWART

Mo 27. Januar 2014, Einführung 19.30h Café Bar,
Konzert 20.00h, Theater Chur

WERKE VON J.S. BACH, HAUER, SCHÖNBERG/WEBERN UND CARTER

5

AUF'S AUGE PORTRÄTKONZERT BERNHARD LANG

Di 18. März 2014, Einführung 19.30h Café Bar,
Konzert 20.00h, Theater Chur

WERKE VON BERNHARD LANG
EINE ZUSAMMENARBEIT VOM ENSEMBLE Ö!
MIT DEM DUO CO2 UND DEM ENSEMBLE MONTAIGNE

6

JENSEITS DER MENSCHEN PORTRÄTKONZERT CLAUDE VIVIER

Di 27. Mai 2014, Einführung 19.30h Café Bar,
Konzert 20.00h, Theater Chur

WERKE VON CLAUDE VIVIER

* aus Fadensonnen, P. Celan

Ensembles Ö! in der Saison 2013/2014 mit:
Irina Ungureanu (Sopran) Jaap Achterberg (Sprecher)
Riccarda Caflisch (Flöte) Manfred Spitaler (Klarinette)
Cécilia Schüeli (Tasteninstrumente) Guy Frisch (Schlagzeug)
David Sontòn Caflisch (Violine/Viola d'amore)
Genevieve Camenisch (Viola) Christian Hieronymi (Violoncello)
Francesc Prat & Andreas Brenner (musikalische Leitung)

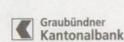
THEATER CHUR

Vorverkauf Tel 081 252 66 44
www.theaterchur.ch

Preis: 30.–/15.–
info@ensemble-oe.ch



prchelvetia



Mit inniger Empfindung

ein komponiertes Programm mit Klavierstücken aus dem Album *für die Jugend* (2. Teil) von Robert Schumann und aus den Játékok von György Kurtág (Bde. V–VII)

Katharina Weber, Klavier

Basel, Maison 44 Freitag 27. Sept. 2013, 19.30h
Köniz, Zingghaus Sonntag 27. Oktober 2013, 17h
Basel, Burgunderstr. 6 Samstag 18. Januar 2014, 19.30h
und Sonntag 19. Januar 2014, 17h

DICTIONNAIRE

Termine für Inseratenabgabe

Ausgabe März:	1. Februar
Juni:	1. Mai
September:	1. August
Dezember:	1. November



20 Jahre
Collegium Novum Zürich

Saison 2013/2014
Uraufführung

Uraufführungen Kampela, Haubensak,
Jaggi, Goldmann, Käser, Ospald, Ronchetti,
ter Schiphorst
Werke Andre, Baur,
Burkhardt

Worster, Krasner, Ospald, Ronchetti, Kubensak, Werke Andre, Baukholz, Berger, Boulez, Burkhardt, Busoni, Bussotti, Carter, Debussy, Dessau, Dufourt, Eisler, Furrer, Gadenstätter, Gerhardt, Globokar, Grisey, Heiniger, Holliger, Ligeti, Lucier, Nikodijevic, Nono, Nunes, Ohana, Reger, Satie, Scartazzini, Scelsi, Schönberg, Schreker, Spahlinger, Tenney, Vivier, Wolf, Wolpe, Xenakis, B. A. Zimmermann

Dirigenten Jonathan Stockhammer
(Conductor in Residence), Johannes Kalitzke,
Detlef Heusinger, Peter Hirsch, Heinz Holliger



Fachhochschule Nordwestschweiz
Musikhochschulen



Musik Akademie Basel

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW umfasst neun Hochschulen mit rund 9'500 Studierenden. Die Hochschule für Musik und die Hochschule für Alte Musik – Schola Cantorum Basiliensis bilden zusammen die Musikhochschulen der FHNW / Musik Akademie Basel. An der Hochschule für Musik ist per 01.09.2014 folgende Stelle mit Arbeitsort Basel zu besetzen:

Professor/in für Musiktheorie (60–80 %)

Nachfolge Prof. Felix Lindenmaier, Haupt- und Pflichtfach sowie Fachdidaktik Musiktheorie

Ihre Aufgaben: Gemeinsam mit den weiteren Dozierenden für Musiktheorie unterrichten Sie die Materien im Haupt- und Pflichtfach Musiktheorie. Der bisherige Stelleninhaber war zudem für den Fachdidaktikunterricht Musiktheorie zuständig. Die Lehre im Haupt- und Pflichtfach Musiktheorie gehört zu den Grundpfeilern im Ausbildungsbereich unserer Hochschule. Ein hoch spezialisiertes Kollegium, interessierte Studierende und die Nähe zur Abteilung Forschung und Entwicklung sowie die enge Beziehung zur Schola Cantorum Basiliensis, der Universität Basel und der Paul Sacher Stiftung bieten ein für das Fach Musiktheorie einzigartiges und inspirierendes Umfeld.

Ihr Profil: Wir wünschen uns eine herausragende Künstler- und Lehrerpersönlichkeit, die in der Lage ist, einen entscheidenden Beitrag zur weiteren Entwicklung des Profils der Hochschule zu leisten. Wir erwarten ein abgeschlossenes Hochschulstudium in Musiktheorie mit entsprechenden pädagogischen Qualifikationen sowie den Nachweis von Unterrichtserfahrung auf Hochschulebene. Idealerweise haben Sie bereits Fachdidaktik Musiktheorie unterrichtet.

Ihre Bewerbung lassen Sie uns bitte bis zum 21.09.2013 vorzugsweise online über die gewünschte Ausschreibung unter www.fhwn.ch/offene-stellen zukommen. Alternativ können Sie Ihre Unterlagen auch direkt an Brigitte Grichting, Musikhochschulen FHNW, Stichwort Professor/in Musiktheorie, Leonhardsstrasse 6, 4003 Basel, senden. Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gern Prof. Katharina Gohl Moser, Leiterin Hochschule für Musik ad interim, katharina.gohlmoser@fhnw.ch.

GARE DU NORD

Saisoneröffnung

Mi 16.10.2013 Premiere

Do 17.10. / Fr 18.10. je 20 Uhr

Hypermusic Prologue

Kammeroper
von Héctor Parra

Hypermusic Prologue
– Szenische Uraufführung –
Kammeroper von Héctor Parra
und Lisa Randall

Eine Produktion des Zafraan Ensemble in Koproduktion
mit Gare du Nord Basel und Sophiensæle Berlin

www.garedunord.ch

3

musikfestival
bern

3.-15.9.2013

Wahn — Zum Wahn

www.musikfestivalbern.ch

www.
teatrodelttempo.
ch

La
Via
Lattea
10

Argonauti
5/6 octobre
2013

Une odyssée
en bateau
sur le lac
de Lugano
avec
concerts
spectacles
projections
rencontres

Fondation Nestlé
pour l'Art
partenariat

préhelvétia

HOCHSCHULE LUZERN

Musik

Akademie für zeitgenössische Musik Internationale Masterclasses Luzern

Montag, 10. bis Freitag, 14. Februar 2014

Dieter Ammann, Komposition; Andreas Brenner, Analyse; Bernhard Lang, Komposition; Maja Ratkje, Komposition; Mathias Spahlinger, Komposition

Sascha Armbruster, Saxofon; Anne Bassand, Harfe; Marco Blaauw, Trompete; Erik Borgir, Violoncello; Diego Chenna, Fagott; Sophie Cherrier, Flöte; Andrew Digby, Posaune; Uli Fussenegger, Kontrabass; Sebastian Hamann, Violine; Florian Hoelscher, Klavier; Anne-Maria Hölscher, Akkordeon; Angelika Luz, Gesang; Heinrich Mätzener, Klarinette; Pascal Pons, Schlagzeug; Mats Scheidegger, Gitarre

Anmeldeschluss

Samstag, 30. November 2013

Informationen und Anmeldung

Hochschule Luzern – Musik, Zentralstrasse 18, CH-6003 Luzern
T +41 41 249 26 60, erik.borgir@hslu.ch
www.hslu.ch/musik, www.hslu.ch/m-meisterkurs

FH Zentralschweiz

KONZERTTOURNEE 2013 ENSEMBLE BOSWIL

Schweizer Ensemble für Neue Musik

WIR SIND DIE ZEIT

Leitung: Zsolt Nagy

Werke von Andriessen, Ferrari, Gubaidulina,
Hosokawa und Stockhausen

11. Oktober, 20.00 Uhr:
Alte Kirche, Künstlerhaus Boswil

13. Oktober, 17.30 Uhr:
Festival Oggimusica Lugano

16. Oktober, 20.00 Uhr:
Musik-Akademie Basel, grosser Saal

17. Oktober, 17.00 Uhr:
Kulturzentrum Nairs, Scuol

www.ensemble-boswil.ch

STIFTUNG
künstlerhaus
Boswil

Zum 70. Geburtstag Roland Moser

Brentanophantasien

nach den „Zeiten“ von Philipp Otto Runge
für zwei Stimmen und Klavier

mit

Eva Oltvanyi, Sopran

Kurt Widmer, Bariton

Gertrud Schneider, Klavier

Donnerstag, 19. September 2013

Theater Rigiblick
Germaniastr. 99, Zürich
19.30 Uhr Lesung +, 20.15 Uhr Konzert

Montag, 2. Dezember 2013

Montags um Sieben
Quellgasse 3, Biel
19.00 Uhr Lesung +, anschliessend Konzert

Sonntag, 15. Dezember 2013

Gare du Nord
Schwarzwaldallee 200, Basel
17.00 Uhr Lesung +, anschliessend Konzert

HKB 2013 ff.

«Improvisieren – Interpretieren»

Symposien, Konzerte und Workshops
aus den Forschungsprojekten
des Forschungsschwerpunkts Interpretation

12./13. und 19./20. Oktober 2013

Hochschule der Künste Bern

Symposien zu den HKB-Forschungsprojekten «Beethovens Fantasie», «Die Urfassung des Fliegenden Holländers», «Alfred Wälchli», «Contrabass Clarinet Unlimited», «Peter Cornelius als Musiktheoretiker»

Konzerte mit Leonardo Miucci und Petra Somlai (Hammerklavier) · **Concerto Stella Matutina** (Leitung: Kai Köpp und Benjamin Lack, Solisten: Florian Reichert und Lyndon Watts) · Solo- und Duo-Improvisationen mit **Dirk Börner** · **Hans-Peter Pfammatter** · **Edoardo Torbianelli** · **Colin Vallon**

Workshop Improvisation auf Tasteninstrumenten (Jazz/Klassik) für Studierende

www.hkb.bfh.ch/interpretation

HKB HEAB
Hochschule der Künste Bern
Haute École des arts de Berne

österreichisches kulturforum



BESTIARIUM

FORTUNE SQUARE

TrioTrip SinfAct

Samuel Stoll • Noëlle-Anne Darbellay • Aleksander Gabryś

Sinfonieorchester Trirhenum Basel, Leitung: Julian Gibbons

01.11.2013 REINACH (BL), KIRCHE ST. NIKOLAUS, 19.00 / 03.11.2013 BASEL, MARTINSKIRCHE, 17.00 • WWW.TRIRHENUM.CH

ALEXANDER BORODIN (1833-1887) • OUVERTÜRE ZU FÜRST IGOR

ALEKSANDER GABRYŚ (*1974) • BESTIARIUM FORTUNE SQUARE, TRIOTRIP SINFACt FÜR VIOLINE, HORN, KONTRABASS UND GROSSES ORCHESTER, UA
LUDWIG VAN BEETHOVEN (1770-1827) • SINFONIE NR. 5 IN C-MOLL, OP. 67

schweizer kulturstiftung
prshelvetia

Fondation Nestlé
pour l'Art

NICATI - DE LUZE

Fachausschuss Musik
Kultur

FONDATION
ISABELLE
ZOGHEB

ERNST GÖHNER
STIFTUNG

Basellandschaftliche
Kantonalbank
Jubiläumsstiftung

ignm
Internationale gesellschaft
für neue musik + basel